

Newsletter

14.6.2022

Liebe Kolleg:innen,

Es ist Zeit Stopp zu sagen! Genug geschimpft im Lehrer:innenzimmer! Jetzt ist es an der Zeit in der Öffentlichkeit auf die Missstände hinzuweisen. Wir sind bei der Demonstration „**Stoppt die Mangelverwaltung an den Wiener Pflichtschulen!**“ mit Eltern und Schüler:innen kommenden **Dienstag, den 21.6.**, dabei. Komm mit und weis´ mit uns auf die brennenden Themen im Pflichtschulbereich hin!

Aus dem Flyer -s. Anhang- zum Demoaufruf der Initiative **„Bessere Schule JETZT!“**:

„Nach zwei Jahren Corona-Pandemie, in denen Kinder und Jugendliche extrem viel zurückstecken mussten, werden die Rahmenbedingungen an Pflichtschulen immer schlechter:

- Immer vollere Klassen
- Die verschränkte Ganztagschule wird zum Etikettenschwindel
- ...für bewährte Schulschwerpunkte gibt es keine gesicherten Stundenkontingente.
- Keine Förderung für Kinder, die es brauchen:
- Inklusion im Bildungsbereich verkommt zu einem Lippenbekenntnis
- Lehrer:innenmangel und -abwanderung:
Pädagog:innen haben immer weniger Ressourcen/Zeit für qualitative pädagogische Arbeit, gleichzeitig immer mehr administrative Aufgaben. So verlassen immer mehr den Beruf oder wandern ab, die Verbleibenden sind noch mehr überlastet. Die Abwärtsspirale dreht sich immer weiter.

Wir sagen STOPP!

Wir fordern von Stadt und Bund für die Pflichtschulen

- Mehr Geld, das auch in den Klassenzimmern ankommt!
- Aufhören mit gegenseitigen Schuldzuweisungen!
- Schnelle, ideologiebefreite Investitionen für
 - individuelle Förderung!
 - echte Inklusion!
 - qualitativ hochwertige pädagogische Arbeit mit Kindern!“

Schick die Info bitte an deine Kolleg:innen und Interessierte weiter! Komm mit Kolleg:innen zum Treffpunkt in den Rathauspark! Bring deine Botschaft auf einem Plakat mit! Lasst uns kurz vor Schulschluss mit Blick auf die kommenden Jahre hörbar werden!

**Engagiert – parteiunabhängig – solidarisch!**

Für die apfl , Aktive Pflichtschullehrer:innen der ÖLI-ug: Bernd Kniefacz, Stiftgasse 8, 1070 Wien

16:00 Treffpunkt für Lehrer:innen im Rathauspark beim Denkmal von Josef Popper-Lynkeus (Sozialphilosoph), um 16:10 gehen wir dann gemeinsam zum Startpunkt der Demonstration.

Nimm Warnwesten, Trillerpfeifen, Trommeln, Plakate mit!

Nicht verstummen, auf die Probleme hinweisen!

In der Hoffnung einander am Dienstag, den 21.6., im Rathauspark zu sehen!

Bernd Kniefacz b.kniefacz@apflug.at 0680 / 20 48 738

Claudia Astner c.astner@apflug.at 0650 / 24 68 105

P.S.: Viele mussten sich in den letzten Tagen über die Vergabe der Stundenkontingente wundern, ärgern,... . Wir wollen dir -s.Anhang- nicht die Gedanken unseres Personalvertreters Andi Chvatal vorenthalten.

P.P.S. die nächsten Termine:

Freitag, 24.6., 16:00 **apfl-Heuriger**, zwecks Tischreservierung bitten wir dich um Anmeldung bei uns bis Montag!

Donnerstag, 23.6., 19:30, **ÖLI-Café**, Lockerer online-Austausch mit österr. Kolleg:innen aus allen Schultypen, Anmeldung unter oeli-cafe@oeli.ug.at

P.P.S.: Wir hoffe, dass unsere Zeitschrift „**apflspalten**“ den Weg an deine Schule gefunden hat, du findest sie jedenfalls auf unserer HP: <https://www.apflug.at/aktuelle-apflspalten/>

Besuch uns auch auf twitter, facebook und unserer Homepage! Diesen Newsletter kannst du übrigens über newsletter@apflug.at jederzeit formlos abbestellen oder kostenfrei bestellen.

Einige Kolleg:innen haben gefragt, wie sie uns auch finanziell unterstützen können, hier unser Konto bei der Erste Bank: „apfl“ AT232011184590998300



Engagiert – parteiunabhängig – solidarisch!

Für die apfl  Aktive Pflichtschullehrer:innen der ÖLI-ug: Bernd Kniefacz, Stiftgasse 8, 1070 Wien